

Protokollauszug der Sitzung des Gemeinderates 05/21

Datum / Zeit: Mittwoch, 21. April 2021 / 18.00 – 21.30 Uhr

Ort: Gemeindehaus Eschen
Gemeindesaal Eschen
St. Martins-Ring 2
9492 Eschen

Vorsitz: Tino Quaderer, Gemeindevorsteher

Gemeinderäte: Fredy Allgäuer, Gemeinderat
Kevin Beck, Gemeinderat
Gerhard Gerner, Gemeinderat
Mario Hundertpfund, Gemeinderat
Alexandra Meier-Hasler, Gemeinderätin
Sylvia Pedrazzini, Gemeinderätin
Diana Ritter, Gemeinderätin
Simon Schächle, Gemeinderat
Gebhard Senti, Vizevorsteher
Karin Zech-Hoop, Gemeinderätin

Entschuldigt:

Protokoll: Philipp Suhner, Leiter Gemeindkanzlei

Traktanden

- | | | |
|----|--|----|
| 1. | Genehmigung des Gemeinderatsprotokolls 04/21 | |
| 2. | Diverse Kommissionen: Bestellung von Ersatzmitgliedern | 28 |
| 3. | Peripherieausstattung Primarschulhäuser: Vergabe der Aufträge | 30 |
| 4. | Schiferer-Walch Cornelia: Erleichterte Einbürgerung infolge längerfristigem Wohnsitz | 31 |
| 5. | Schulstrasse: Sanierung / Arbeitsvergabe Strassenbeleuchtung | 34 |
-

Dieses Protokoll umfasst die Seiten 1 bis 7.

Tino Quaderer
Gemeindevorsteher

Gebhard Senti
Vizevorsteher

Philipp Suhner
Leiter Gemeindeganzlei

1. Genehmigung des Gemeinderatsprotokolls 04/21

x x E

Antragsteller Gemeindevorsteher

Antrag

Das Gemeinderatsprotokoll 04/21 vom 24.03.2021 sei zu genehmigen.

Beschluss

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Projekte

01.03.02

Konstituierung Gemeinderat 2019 - 2023

01.03.02

2. Diverse Kommissionen: Bestellung von Ersatzmitgliedern

x x E

28

Antragsteller Gemeindevorsteher

Bericht

Aufgrund von einer Anfang 2022 bevorstehenden und einer bereits erfolgten Pensionierung sowie aufgrund einer Kündigung sind verschiedene Kommissionen mit neuen Mitgliedern zu besetzen:

Betriebskommission Sportpark

Für den Sportparkwart Cyril Monn wird als Ersatzmitglied der neue Sportparkwart Marcel Klossner zur Wahl vorgeschlagen.

Forst- und Landwirtschaftskommission

Für den Leiter Tiefbau Martin Büchel wird als Ersatzmitglied der designierte Leiter Bauwesen Walter Fussi zur Wahl vorgeschlagen.

Natur- und Umweltschutzkommission

Für den in Pension gehenden Leiter Bauwesen Siegfried Risch wird als Ersatzmitglied der designierte Leiter Bauwesen Walter Fussi zur Wahl vorgeschlagen.

Ortsplanungskommission

Für den in Pension gehenden Leiter Bauwesen Siegfried Risch wird als Ersatzmitglied der designierte Leiter Bauwesen Walter Fussi zur Wahl vorgeschlagen.

Schätzungskommission Kostenverteiler

Für den in Pension gehenden Leiter Bauwesen Siegfried Risch wird als Ersatzmitglied der designierte Leiter Bauwesen Walter Fussi zur Wahl vorgeschlagen.

Vermessungskommission

Für den in Pension gehenden Leiter Bauwesen Siegfried Risch wird als Ersatzmitglied der designierte Leiter Bauwesen Walter Fussi zur Wahl vorgeschlagen.

Wirtschaftskommission

Für den in Pension gehenden Leiter Bauwesen Siegfried Risch wird als Ersatzmitglied der designierte Leiter Bauwesen Walter Fussi zur Wahl vorgeschlagen.

Arbeitsgruppe Zentrumsplanung Eschen

Als zusätzliches Mitglied der Arbeitsgruppe in diesem strategisch wichtigen Projekt wird der designierte Leiter Bauwesen Walter Fussi zur Wahl vorgeschlagen.

Anträge

1. Als Ersatzmitglied für die Betriebskommission Sportpark bis zum Ende der Legislaturperiode 2019 – 2023 sei Marcel Klossner, Sportparkwart, zu wählen.
2. Als Ersatzmitglied für die Forst- und Landwirtschaftskommission, die Natur- und Umweltschutzkommission, die Ortsplanungskommission, die Schätzungskommission Kostenverteiler, die Vermessungskommission und die Wirtschaftskommission bis zum Ende der Legislaturperiode 2019 - 2023 sei Walter Fussi, designierte Leiter Bauwesen, zu wählen.
3. Als zusätzliches Mitglied für die Arbeitsgruppe Zentrumsplanung Eschen sei Walter Fussi, designierter Leiter Bauwesen, zu wählen.

Beschlüsse

1. Der Antrag 1 wird einstimmig angenommen.
2. Der Antrag 2 wird einstimmig angenommen.
3. Der Antrag 3 wird einstimmig angenommen.

Materialbeschaffung und Unterhalt	02.03.03
Peripherieausstattung Primarschulhäuser	02.03.03

3. Peripherieausstattung Primarschulhäuser: Vergabe der Aufträge x x E 30

Antragsteller Schulleiter Gemeindeschulen Eschen-Nendeln

Bericht

Auf der Basis des neuen Lehrplans wird landesweit die gesamte IT-Infrastruktur in den Schulen erneuert. Zu dieser Erneuerung gehören die Installation von WLAN an sämtlichen Schulen, der Wechsel für Lehrpersonen auf mobile Arbeitsgeräte und die Ausstattung der Schülerinnen und Schüler mit Tablets auf der Kindergarten- und Primarschulebene sowie mit Laptops für die Schülerinnen und Schüler der weiterführenden Schulen. Die Anpassung und Erneuerung der Peripheriegeräte vor Ort aufgrund mangelnder Kompatibilität ist Sache der jeweiligen Eigentümer der Schulhäuser. Auf der Primarschulstufe sind dies in Liechtenstein die Gemeinden.

Für die beantragten Arbeitsvergaben sind Offerten von 3 Anbietern eingeholt worden. Es fanden mit allen Offertstellern Begehungen der beiden Schulhäuser statt. Nach mehreren Rücksprachen und der Anpassungen der Offerten konnten diese einander gegenübergestellt und basierend auf dem aktuellen Stand der Offerten ein Vergleich zwischen den Anbietern angestellt werden. Aufgrund dieses Offertvergleichs wird die Offertvergabe an die Firma Mediasens AG, Schaan, empfohlen.

Budget

Das Budget sieht im laufenden Jahr im Konto Nr. 210.311.00 einen Betrag von CHF 125'000.00 für die Ausstattung der Primarschulhäuser mit Peripheriegeräten vor.

Rechtliches

Gemäss dem Gesetz über das öffentliche Auftragswesen sind bis zu einem Betrag von CHF 100'000.00 exkl. MwSt. Direktvergaben möglich. Die beiden Aufträge liegen jeweils unter diesem Betrag.

Erwägungen des Antragstellers

Die Erneuerung der Peripherie-Infrastruktur ist aufgrund der Kompatibilität mit den neuen Geräten notwendig und unumgänglich. Leider waren die Vorgaben und Angaben zum Zeitpunkt der Budgetierung relativ vage. Es lag eine allgemeine Offerte vor, die aber nicht explizit der Situation der Gemeindeschulen Eschen-Nendeln angepasst war. Das vorbereitende Gremium ist sich einig darüber, dass eine einheitliche Ausstattung wichtig ist, um den Support zu erleichtern und die Arbeitsmöglichkeiten im Alltag in allen Räumen einheitlich zu halten. Die Schulleitung hat im Wissen der generell hohen Kosten sämtliche Räume der Kindergarten- und Schulgebäude in Eschen und Nendeln geprüft und mit Prioritäten in Bezug auf eine Ausstattung versehen. Schlussendlich fokussieren sich nun die vorliegenden Offerten auf die wichtigsten Räume.

Erwägungen des Gemeinderates

Die Lehrpersonen werden vor dem neuen Schuljahr 2021/2022 mit den Endgeräten ausgestattet. Die Schülerinnen und Schüler erhalten ihre Geräte ein paar Wochen später. Bis zu diesem Zeitpunkt müssen die Peripheriegeräte installiert sein.

Die Informatikzimmer können aufgrund der neuen Ausrichtung in diesem Bereich eliminiert werden. In Nendeln entsteht im Informatikzimmer ein Raum für die Logopädie und in Eschen ist ein Projekt- oder Aufenthaltszimmer geplant. Die beiden Aulas in Nendeln sind bereits mit kompatiblen Endgeräten ausgestattet.

Die vorstehenden Offerten beinhalten keine Reserven für ein weiteres Zimmer. Es werden nur diejenigen Zimmer ausgestattet, welche auch in den Offerten enthalten sind.

Die alten Geräte sollen bei Bedarf an Vereine oder lokale Institutionen abgegeben werden. Auch eine Versteigerung auf einer Plattform wird angeregt.

Anträge

1. Im Konto Nr. 210.311.00 sei ein Nachtragskredit von CHF 25'000.00 zu sprechen und der Gesamtkredit von CHF 150'000.00 sei freizugeben.
2. Der Auftrag für die Ausrüstung des Primarschulhauses in Eschen mit Peripherie-Geräten sei an die Firma Mediasens AG, Schaan, zum Offertpreis von CHF 99'317.15 zu vergeben.
3. Der Auftrag für die Ausrüstung des Primarschulhauses in Nendeln mit Peripherie-Geräten sei an die Firma Mediasens AG, Schaan, zum Offertpreis von CHF 50'281.50 zu vergeben.

Beschlüsse

1. Der Antrag 1 wird einstimmig angenommen.
2. Der Antrag 2 wird einstimmig angenommen.
3. Der Antrag 3 wird einstimmig angenommen.

Erleichterte Einbürgerungen	03.02.04
Erleichterte Einbürgerungen infolge längerfristigem Wohnsitz 2021	03.02.04

4. Schiferer-Walch Cornelia: Erleichterte Einbürgerung infolge längerfristigem Wohnsitz x x E 31

Antragsteller Gemeindevorsteher

Gesuchstellerin Schiferer-Walch Cornelia, Essanestrasse 88, 9492 Eschen

Bericht

Frau Cornelia Schiferer-Walch hat bei der Regierung den Antrag auf Aufnahme in das Landes- und Gemeindebürgerrecht im erleichterten Verfahren gestellt. Gemäss § 5a des Gesetzes vom 4. Januar 1934 über den Erwerb und Verlust des Landesbürgerrechts (BüG), LGBl. 1960 Nr. 23, idF. LGBl. 2008 Nr. 306, erhält die Bewerberin das Bürgerrecht jener Gemeinde, in welcher sie zuletzt ihren ordentlichen Wohnsitz hatte. Da in casu Eschen die zuständige Gemeinde ist, übermittelt das Zivilstandsamt eine Kopie des Antrages auf Einbürgerung im erleichterten Verfahren infolge längerfristigen Wohnsitzes und ersucht um eine Stellungnahme.

Anträge

1. Vom Gesuch sei Kenntnis zu nehmen.
2. Es seien keine Einwände gegen die Einbürgerung zu erheben.

Beschlüsse

1. Der Antrag 1 wird einstimmig angenommen.
2. Der Antrag 2 wird einstimmig angenommen.

Tiefbau	10.02.04
Schulstrasse	10.02.04

5. Schulstrasse: Sanierung / Arbeitsvergabe Strassenbeleuchtung x x E 34

Antragsteller designierter Leiter Bauwesen

Bericht

Sowohl der Strassenkörper als auch die bestehenden Werkleitungen (Wasser, Strom, Komm, Abwasser) der Schulstrasse im Bereich Waldteilstrasse bis Sebastianstrasse sind grösstenteils in einem baulich schlechten Zustand und / oder entsprechen nicht mehr dem heutigen Stand der Technik. Die Beleuchtung ist an und für sich in einem guten Zustand, jedoch stark veraltet. Im Zuge der Sanierung möchte die Gemeinde Eschen-Nendeln die Beleuchtung nach aktuell gültigen Standard (Leuchtmittel) erneuern.

Anlässlich der Gemeinderatssitzung vom 3. März 2021 (03/21) hat sich der Gemeinderat für eine Sanierungsvariante ausgesprochen, die folgende Massnahmen beinhaltet:

- Gesamthafte Erneuerung der Beleuchtung
- Sanierung der Abwasserleitungen im Teilbereich Waldteilstrasse bis Dorfbach mit Roboterverfahren und Totalneubau der Abwasserleitungen im Teilbereich Dorfbach bis Sebastianstrasse
- Verbreiterung Trottoir von 2.00 m auf > 2.50 m beim Teilbereich Waldteilstrasse bis Dorfbach
- Sanierung des Strassenoberbaus inkl. Verbesserung der Strassenfunktion
- Erstellung verkehrsberuhigender Massnahmen, insbesondere im Bereich der Primarschule

Nachdem an der Sitzung vom 3. März 2021 bereits eine erste Arbeitsgattung vergeben wurde, steht nun die Vergabe der Beleuchtung an. Die Offerte der Liechtensteinischen Kraftwerke vom 22. Dezember 2020 für die Ausführung der Strassenbeleuchtung liegt mit der Summe von CHF 82'174.10 inkl. MwSt. vor.

Aktueller Projektstand

Seit dem Start des Sanierungsprojektes im März wurden zwischenzeitlich grösstenteils alle Verhandlungen mit den direkten Strassenanstössern abgeschlossen und die jeweiligen Anpassungsprotokolle erstellt. Zudem wurden mittels Kanalfernsehen die seitlichen Kanalisationsanschlüsse kontrolliert und erfasst. Die Bauarbeiten an der Trinkwasserleitung schreiten gemäss Terminplan voran und in den nächsten Tagen beginnen die Arbeiten an dem LKW- sowie dem Beleuchtungstrasse.

Budget

Die Kosten sind im Verpflichtungskredit von CHF 1.33 Mio. enthalten. Im Budget 2021 ist hierfür im Konto Nr. 621.501.53 ein Betrag von CHF 360'000.00 vorgesehen.

Anträge

1. Die im Budget 2021 vorgesehene Summe von CHF 85'000.00 unter der Konto Nr. 621.501.53 für die Strassenbeleuchtung sei freizugeben.
2. Der Auftrag für die Strassenbeleuchtung der Schulstrasse sei an die Liechtensteinischen Kraftwerke, Schaan, zum Offertpreis von CHF 82'174.10 inkl. MwSt. zu vergeben.

Beschlüsse

1. Der Antrag 1 wird einstimmig angenommen.
2. Der Antrag 2 wird einstimmig angenommen.